

WestfalenTurner

Vereinsmagazin für Leistungs-, Breiten- und Gesundheitssport



www.wtb.de

■ Im Fokus: Turnfest geht immer!

■ Die Welt der Podcasts

■ Aus dem Verband: Ehemaligentreffen

Liebe Leser,

2017 – sieben Jahre ist es her, dass in Berlin das letzte Internationale Deutsche Turnfest stattfand. 2021 machte Corona dem nächsten Event einen Strich durch die Rechnung. Schweren Herzens wurde das Turnfest in Leipzig abgesagt. Umso mehr freuen wir uns nun auf 2025 und ein Treffen aller Turner in der sächsischen Stadt, die vier Jahre auf die größte Breitensportveranstaltung Deutschlands warten musste.

Und es geht noch mehr Turnfest. 2026 schließt sich nahtlos das 5. NRW-Landesturnfest an. Zum 800. Geburtstag der Stadt Hamm wird die Heimatstadt des WTB nach 2019 ein weiteres Mal Gastgeberin für die NRW-Turner. Grund genug, das Thema Turnfeste in den Fokus dieser Ausgabe zu rücken.

Dass Turner nicht nur feiern können zeigen die Erfolge unserer Detmolder Turnerinnen und der Löwen vom TuS Leopoldshöhe. Aber, nicht jeder muss und kann so erfolgreich werden. Dass Turnen aber auch viel Spaß machen kann und einen berechtigten Platz im Schulsport hat, dafür setzt sich beim WTB ein eigenes Gremium ein. Julia Böger, Schulsportbeauftragte des WTB, schafft es, mit viel Herzblut und viel Wissen, (angehenden) Lehrern das Turnen näher zu bringen. Zweimal zwei Fortbildungen stehen dafür im nächsten Jahr im Bildungsprogramm.

Eintauchen in die digitale Turnwelt kann man auf unterschiedliche Weise. Wir möchten einige Podcasts vorstellen, die sich mit Themen aus der Turnwelt und des Sports beschäftigen.

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe

Kirsten Brüggemann



Namen & Nachrichten



Herzlichen Glückwunsch Herta Veldkamp!

Am 7. September feierte Herta Veldkamp ihren 100. Geburtstag. Der Westfälische Turnerbund mit allen Turnerinnen und Turnern gratuliert Herta nachträglich ganz herzlich zu diesem besonderen Feste. Marlies Schmale überraschte das Geburtstagskind an ihrem Ehrentag mit der Verleihung der WTB-Ehrennadel in Silber. Die Überraschung ist gelungen und wir wünschen Herta weiterhin beste Gesundheit und viel Spaß an ihren sportlichen Aktivitäten.

Lehrgangsanmeldungen ab Oktober möglich

Die Freischaltung der WTB- und DTB-Akademie Maßnahmen sowie der Maßnahmen der WTJ 2025 zur Online-Anmeldung erfolgt bereits am 1. Oktober 2024.

Ab November 2024 sind dann auch die Maßnahmen aus dem Bereich Leistungssport und der Fachgebiete online buchbar. Alle Lehrgänge 2025 können im WTB-Bildungskalender 2025 unter www.wtb.de/bildung/bildungsangebote eingesehen und ab dem 1. Oktober 2024 online gebucht werden. Alternativ können Online-Anmeldungen im Gymnet unter <https://event.dtb-gymnet.de> vorgenommen werden. Unter Stichwort/Eventnummer einfach einen LG-Titel oder die LG-Nummer aus dem Bildungsprogramm 2025 eingeben.

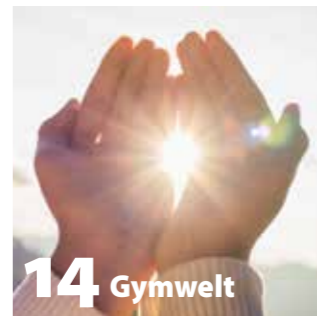
Neue Motive: SPORTEHRENAMT – Unsichtbar, aber unverzichtbar

Der Landessportbund NRW möchte die Aufmerksamkeit für die ehrenamtlich und freiwillig Engagierten in den Sportvereinen in NRW erhöhen und gleichzeitig ihre enorme Bedeutung für die Gesellschaft hervorheben. Aktuell wird mit diesem Ziel die Offensive SPORTEHRENAMT – Unsichtbar, aber unverzichtbar entwickelt, um das Spotlight auch mal auf die Menschen zu lenken, die alle Leistungen der Sportvereine erst möglich machen: Die vielen ehrenamtlich und freiwillig Engagierten. Die ersten drei neuen Motive 2024 können Sie kostenfrei auf der Website sportehrenamt.nrw herunterladen und für Ihre sozialen Netzwerke nutzen. Auch der Westfälische Turnerbund ist mit einem Motiv dabei. Darüber freuen wir uns besonders!



Inhalt 10|24

| | |
|---|----|
| ■ Editorial | 2 |
| ■ Namen & Nachrichten | 2 |
| ■ Im Fokus: Turnfest geht immer | 4 |
| ■ Aus dem Verband: Ehemaligentreffen | 8 |
| ■ Turnen | 9 |
| Erster Sieg in der 3. Bundesliga Bundesligaturnerinnen weiter auf Erfolgskurs | 10 |
| ■ Sportarten | 11 |
| Schneesport | 11 |
| ■ Die Welt der Podcasts | 12 |
| ■ Gymwelt | 14 |
| WTB-/DTB-Akademie | 17 |
| Acht neue Trainerinnen-C | 17 |
| ■ WTJ | 18 |
| ■ Schulsport | 20 |
| ■ Turngaunachrichten | 22 |
| ■ Zu guter Letzt | 27 |





Turnfest geht immer

Ob Deutsches Turnfest oder Landesturnfest –
Turnfest geht immer

Turnfeste sind das Markenzeichen der Turnverbände in Deutschland. Sie haben eine lange Tradition und sind im Sport einzigartig. Das erste Turnfest in Deutschland fand im Jahr 1860 in Coburg statt. Es wurde im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Turnbewegung von Friedrich Ludwig Jahn organisiert. Dieses erste Turnfest markierte den Beginn einer langen Tradition von Turnfesten, die seitdem regelmäßig stattfinden und eine zentrale Rolle in der deutschen Turnbewegung spielen.

Das Coburger Turnfest von 1860 war ein Meilenstein für die Verbreitung und Popularisierung des Turnens und trug dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl unter Turnern zu stärken. Im heutigen Nordrhein-Westfalen war 1928 die Stadt Köln Gastgeberin des 14. Deutschen Turnfestes. Erst 1963 folgte ein Turnfest in Essen und 1990 in Dortmund/Bochum.

Turnfeste – besonders und vielfältig

Turnfeste verbinden Wettkampfsport, Breitensport, Shows, Mitmachangebote und Geselligkeit und schaffen es damit, tausende von Menschen in die Austragungsorte zu locken und zusammenzubringen. Die Gemeinschaft steht dabei im Vordergrund. Gemeinsam Sport zu treiben, sich in kleinen und großen Wettkämpfen zu messen und sich austauschen sind wichtiger als Medaillen und Siegerpodeste. Wobei die Turnfestmedaille, die jeder Turnfestteilnehmer erhält, ein begehrtes Mitbringsel ist. Deutsche Turnfeste, ausgerichtet vom Deutschen Turner-Bund, zählen in Deutschland zu den größten Sportfesten mit bis zu 100.000 Teilnehmenden.

Seit dem Turnfest in Berlin 2005 hat sich die Bezeichnung Internationales Deutsches Turnfest durchgesetzt und setzt damit ein Zeichen für die Öffnung des Turnfestes für ausländische Gäste.

Turnfeste locken Tausende von Sportbegeisterten

Es gibt zahlreiche Gründe, warum zu jedem Deutschen Turnfest und zu den Landesturnfesten so viele Menschen strömen. Für viele Turnvereine gehört der Besuch eines Turnfestes selbstverständlich dazu. Gemeinsam mit einer Vereinsgruppe reisen, gemeinsam Sport treiben und sich messen, gemeinsam feiern und gemein-

*„Turnfest bedeutet für mich alle 4 Jahre DER Höhepunkt für alles rund ums Turnen!“
(Julia Böger, WTB-Schulsportbeauftragte)*

sam eine schöne Zeit verbringen – das ist die Motivation für viele Turnerinnen und Turner, die Turnfeste zu besuchen.

Vormerken – Landesturnfest 2026 5. NRW-Landesturnfest 3. – 7. Juni 2026 in Hamm/Westf.

Das Turnfest Leipzig 2025

Im nächsten Jahr ist es endlich wieder soweit. Nach der Absage 2021 aufgrund der Corona-Pandemie und vielen enttäuschten Gesichtern wird Leipzig vom 28. Mai – 1. Juni 2025 doch noch Gastgeber des nächsten Turnfestes. Und das zum 13. Mal. Damit ist die Stadt Leipzig absoluter Spitzenreiter als Turnfest-Austragungsort. In Berlin waren die Turner fünfmal zu Gast, München folgt mit vier Austragungen gefolgt von Hamburg, Stuttgart und Nürnberg, die dreimal Gastgeber waren.

Das erste Mal trafen sich die Turner 1863 in Leipzig (damals zugehörig zum sächsischen Königreich) zum dritten Deutschen Turnfest. Das letzte Mal trug die Stadt 2002 das 31. Deutsche Turnfest aus, mit über 80.000 Teilnehmenden. Diese Zahl wird auch 2025 vom Veranstalter erwartet. Dazu kommen noch ca. 5.000 Volunteers und ca. 750.000 Besucher.

*„Turnfest bedeutet für mich, sich gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten zu treffen, sich in Wettbewerben und Wettkämpfen freundschaftlich zu messen, gemeinsam zu sporteln, tolle Events zu besuchen, zu feiern; einfach eine tolle Zeit in der Gemeinschaft zu verbringen.“
(Stephan Gentes, WTB-Bildungsreferent)*

Turn-EM 2025 in Leipzig – Ticketverkauf ab 8. Oktober!

Integriert in das Internationale Deutsche Turnfest werden auf dem Gelände der Leipziger Messe vom 26. bis zum 31. Mai die Turn-Europameisterschaften 2025 ausgetragen.

Bereits angemeldete Turnfestteilnehmer können schon seit dem 2. August 2024 Tickets erwerben. Der offizielle Verkauf der Eintrittskarten zum Turn-EM startet am 8. Oktober.

Quartierteams gesucht!!

Es werden noch weitere Quartierteams zur Betreuung der Schulunterkünfte gesucht.

Für die Stellung eines kompletten Quartierteams erhält Euer Verein eine Engagement-Prämie in Höhe von 2.000 Euro. Außerdem könnt Ihr mit bis zu 15 Personen kostenfrei übernachten inkl. Frühstück, erhaltet Volunteer-Bekleidung und ein ÖPVN-Ticket für das Stadtgebiet Leipzig.

Folgende Aufgaben habt Ihr:

- Beaufsichtigung der Schule im Schichtdienst
- Begrüßung der Gäste
- Zubereitung des Frühstücks
- Ihr seid Ansprechpartner für das Organisationskomitee

„Turnfeste sind für Jung und Alt! Beim Turnfest spielt das Alter keine Rolle. Höchstens in den unterschiedlichen Altersklassen bei den Wettkämpfen. Ansonsten treffen bei allen Angeboten junge und ältere Menschen aufeinander und feiern gemeinsam.“



Noch mehr Verantwortung gefällig? Werde Standortmanager!

Als Standortmanager einer Schulunterkunft überwachst du die Organisation der Schulbetreuung und bist Ansprechpartner und Bindeglied für den Hausmeister und das Organisationskomitee. Als Engagement-Prämie erhältst du 200 Euro und hast alle Annehmlichkeiten des Quartiersteams.

Turnfeste sind inklusiv und integrativ! Schon immer galt: an Turnfesten kann jeder, unabhängig von Alter, Herkunft, Leistungsanspruch oder körperlicher Voraussetzung teilnehmen.

Bei Interesse meldet Euch möglichst bald unter www.turnfest.de/volunteers

Bei Fragen rund um Eure Teilnahme am Turnfest könnt Ihr Euch an das Teilnehmendenmanagement wenden: Tel. 0341 21545555, E-Mail: teilnahme@turnfest.de

„Turnfest ist ein Gefühl!

Turnfest bedeutet für mich ein großes Familientreffen der Turnerfamilie. Es ist die Gelegenheit, bekannte Gesichter endlich wieder persönlich zu sehen und diese wertvollen Kontakte in lockerer Atmosphäre zu pflegen. Es geht dabei



nicht nur um den sportlichen Aspekt, sondern auch um die Netzwerke und das Schaffen von Zusammenhalt, insbesondere innerhalb des WTB. Für mich ist es zudem ein wichtiges Dankeschön an all unsere SportlerInnen und ehrenamtlichen Unterstützenden/Helfenden/Mitarbeitenden da draußen, die mit ihrem Engagement den Sport und auch dieses Turnfestgefühl erst möglich machen.“
(Georgina Smeilus, WTB-Mitarbeiterin)



28. MAI
01. JUNI
2025

KOMMT ZUR

TURNFEST-AKADEMIE!

FITNESS NIGHT, SPECIALS IM ZOO, WORKSHOPS UVM.

AKADEMIE
GEHT
IMMER!



Mehr Infos über die
Turnfest-Akademie



Zur Anmeldung im
Turnfest-Portal

#TURNFESTAKADEMIE

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



SACHSEN



Stadt Leipzig

DAS TURNFEST 2025
LEIPZIG

www.TURNFEST.de



43 Ehemalige kamen zum Treffen in der Landesturnschule Oberwerries

Ehemaligentreffen 2024

Ein toller Tag voller Humor

„Jeder Tag ist etwas Besonderes. Also genießt ihn und freut Euch auf viele großartige Augenblicke. Ich wünsche Euch viele anregende Gespräche, den Austausch schöner Erinnerungen, wohlthuende Geselligkeit, gegenseitige Freundlichkeiten sowie Warmherzigkeit und den Genuss von wundervollen Momenten des Zusammenseins – und das alles unter dem Dach des Turnens.“

So begrüßte Gerda Ottner über 43 Teilnehmende, die am 17. August den Weg nach Oberwerries gefunden hatten. Eine stattliche Anzahl, denn 2023 waren es nur 22.

Gesprächsstoff gab es genug. Dafür sorgte vor allem WTB-Geschäftsführer Carsten Rabe, der bei einem Rundgang durch das Turnschulgelände die Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden auf der Torbogenseite (Modernisierung der Licht- und Heizungsanlagen) sowie die



Gerda Ottner organisierte wieder einen wunderschönen Tag

Behebung der bei den jüngsten Unwettern auf dem Zeltplatz entstandenen Wasserschäden erläuterte.

Im Kaminzimmer waren die Ehemaligen zu lustigen Einlagen, wie dem Becherspiel, eingeladen.

Zum Schluss gab es noch einen Angriff auf die Lachmuskeln. Monika Badke schlüpfte in die Rolle von Änne aus Dröpplingsen, mit der sie sich zur Karnevalszeit auf den Sitzungen im Rheinland und Westfalen bekannt gemacht hat. Als waschechte Sauerländerin sorgte sie nun bei den Ehemaligen mit ihrem humorvollen Auftritt für nicht enden wollende Lachsalven.

So verging das Ehemaligentreffen wie im Fluge. Danke Gerda für Deine vorbereitende Arbeit. Wir kommen im nächsten Jahr bestimmt wieder!

Hans-Joachim Dörner

Angriff auf die Lachmuskeln: Änne aus Dröpplingsen



Erster Sieg in der 3. Bundesliga Ausgehungerte Löwen verbuchen ersten Zähler

Am 14. September konnten sich die Leos gegen den TV Weißkirchen nach dem ersten Wettkampf der Saison den ersten Sieg auf die Fahne schreiben. Topscorer des Tages war mit 17 Punkten der Lette Viktor Jermakov, der in dieser Saison neu in der lippischen Mannschaft ist.

Mit Unsicherheiten am Boden starteten die Leos in ihren Heimwettkampf. So gingen die ersten Scores an die starken Übungen der Gäste, gespickt mit Schrauben und doppelten Saltos. Die routinierten Turner Lennart Singer und Yannic Marksmann konnten die Unsicherheiten ausmerzen und Schwung in die Truppe bringen. Das Endergebnis lautete 6:4 für die Gäste aus Weißkirchen.

Am Seitpferd entwickelte sich ein spannendes Duell, das der TuS mit 10:7 gewinnen konnte. Justin Sonntag und Viktor Jermakov zeigten starke Leistungen holten zusammen 10 Punkte.

Auch an den Ringen bewiesen die Leos Nervenstärke. Trotz schwieriger Übungen der Gegner konnten die Leos mit sauberen Übungen weiter Punkte einsammeln und beendeten das Gerät mit 7:4 Scorepunkten.

Eine spannende letzte Runde wurde am Königsggerät, dem Reck, entschieden. Trotz solider Übungen der Weißkirchener konnten die ersten drei Leos ihren Vor-

sprung erhalten. Bennet Begemann ging als letzter Turner ans Gerät, beendete den Wettkampf und sicherte den Leos den ersten Saisonsieg.

Leider verloren die Leos ihren ersten Auswärts-Wettkampf gegen die TSG Sulzbach deutlich mit 69:14 Scorepunkten. Die Mannschaft musste dezimiert an den Start gehen, da sowohl Nils Strohmeier als auch Viktor Jermakov nicht an diesem Wettkampf teilnehmen konnten. Der harte Kern der Mannschaft kämpfte mit Unsicherheiten, welche in die Karten der Sulzbacher spielte. Die Sulzbacher konnten den Heimvorteil gut für sich nutzen und erzielten ein hervorragendes Wettkampfergebnis mit einer Gesamtpunktzahl von 267,10 Punkten.

Der nächste Heimwettkampf findet am 5. Oktober 2024 gegen die KTT Oberhausen statt.



Die Mannschaft der KTG Hannover mit Lia Feline Mass (2. v. re.) und Alyia-Jolie Funk (3. v.r.)

Bundesligaturnerinnen des LLZ Detmold weiter auf Erfolgskurs

Mit großer Spannung starteten die acht Mannschaften der Bundesliga der Frauen am 14. September in Köln in ihren zweiten Wettkampftag. Darunter war auch die Kunstturngemeinschaft Hannover, in der mit Alyia-Jolie Funk und Lia Feline Mass auch zwei Turnerinnen aus dem Landesleistungszentrum Detmold um Sieg und Punkte kämpfen. Inzwischen ist es üblich, dass solche Wettkampfgemeinschaften gebildet werden, um Einzelturnerinnen aus Vereinen die Möglichkeit zu eröffnen, Wettkämpfe auf hohem Niveau zu turnen. So gehören bereits seit vier Jahren die im LLZ Detmold trainierenden Turnerinnen zur Mannschaft der KTG Hannover, was dazu geführt hat, dass in der vergangenen Wettkampfsaison die 2. Bundesliga mit dem 1. Platz abgeschlossen werden konnte. Was den viel umjubelten Aufstieg in die 1. Bundesliga bedeutete.

Der Auftakt in die diesjährige Saison begann am 13. April dabei mit einem 5. Platz. Aber auch mit dem 6. Platz in Köln konnten nach einem spannenden Wettkampf als Tabellensechster wichtige Punkte für den Verbleib im Oberhaus verbucht werden. Somit können die KTG-Turnerinnen beruhigt zu den beiden Wettkämpfen der Saison nach Herbolzheim (12. Oktober) und Esslingen (1. November) fahren. Bleibt zu hoffen, dass das Training

für die beiden Detmolder Turnerinnen nach wochenlangem Trainingsausfall infolge eines Wasserschadens ungestört fortgesetzt werden kann.

Text: Hans-Joachim Dörner/Foto: Melanie Funk



Der Fachausschuss Schneesport v.li.: Paul Baaske, Norbert Drescher, Silke Schulik, Roland Claaßen, Rebecca Drescher, Frank Möllhausen, Reiner Rosga, Bernd Baaske

Fachausschuss Schneesport tagt im Rheinland

Dieses Jahr ist der Fachausschuss des R/WTB Schneesport wieder über ein Wochenende in der RTB-Landesturnschule Bergisch Gladbach zusammengekommen, um in einer Klausurtagung das Rahmenprogramm für die Lehrgänge und die Fahrten/Veranstaltungen abzustimmen und festzulegen. Auch wurden wichtige Themen wie zum Beispiel die Einrichtung des Schneesport Helfers zur Unterstützung und Nachwuchswerbung im Ausbildungskader Schneesport besprochen. Dies fand besonderen Anklang. Darüber hinaus wurde die interne Organisation und Strukturierung der Ausbildungspläne, Vorträge und Inhalte in der Cloud des R/WTB Schneesport diskutiert. Im Team des RWTB Schneesport wurden einige Änderungen vorgenommen. So übernimmt Frank Möllhausen die Funktion des Beauftragten für

Lehrarbeit von Reiner Rosga. Wir danken Reiner für seine langjährige tolle Arbeit. Reiner steht natürlich weiterhin beratend zur Verfügung. Als neuer Beisitz rückt Stefanie Schulik nach, um das Team weiter zu stärken. Trotz vieler Themen und den zwingend verpflichtenden Sitzungen wurde noch Zeit gefunden, in gemütlicher Runde bei Gerstensaft, Wein, Weib und Gesang den Samstagabend genießen und ausklingen zu lassen. Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung.

Norbert Drescher



Die Welt der Podcasts

Ein Podcast enthält eine Sammlung von Medienbeiträgen in Form von Audio- oder Videodateien, die man sofort abspielen oder herunterladen kann.

Im Gegensatz zu Radiosendungen gibt es keine festen Sendezeiten. Man kann also einen Podcast hören, wann und wo man möchte. Abspielbar sind sie auf dem PC, Tablet, Smartphone oder auch WLAN-Radio über eine App, sog. Podcatcher oder Streamingdienste wie z.B. Spotify, Deezer, Apple Podcast-App oder Google Podcast. Wenn man einen Podcast abonniert hat, werden alle neuen Folgen automatisch heruntergeladen.

Produziert werden Podcasts häufig von Einzelpersonen, Organisationen oder Vereinen, die sich auf bestimmte Themen spezialisiert haben. Zu den größten Podcastproduzenten in Deutschland gehören öffentlich-rechtliche und private Medienunternehmen wie ARD, ZDF oder Zeit Online, die über große Redaktionsteams verfügen.

Auch im Sportbereich gibt es mittlerweile unendlich viele Angebote. Die Themen reichen von Sportpolitik über Breiten- und Gesundheitssport bis hin zum Leistungssport in allen denkbaren Facetten.

Wir haben eine kleine Auswahl an Podcasts herausgesucht, die wir vorstellen und empfehlen möchten.

Gesund in Deutschland (DOSB)

Der Podcast ist für alle Sportinteressierten, für die Couchpotatoes genauso wie für die Fitness-Freaks und Vielbeschäftigten. Denn unser Thema geht jeden etwas an: die Gesundheit.

Host Daniel Schmidt versorgt Euch jeden Monat mit wertvollen Tipps von Experten, wie Ihr mit Sport anfangen könnt, um Eure Gesundheit zu stärken, wo Ihr den richtigen Sportverein findet und welche neuen Trends es gibt. Wir wollen Euch informieren, inspirieren und motivieren rund um das Thema Sport und Gesundheit.

Ihr findet den Podcast *Gesund in Sportdeutschland* auf allen gängigen Streaming Plattformen für Podcasts wie z.B. Spotify, Apple, Deezer und Podigee.



Turnhallentalk (Hessischer Turnverband)

Mitarbeitende und ehrenamtlich Aktive kennen diese Fragen: Du arbeitest beim Turnverband, was macht man denn da? Kannst du dann auch richtig gut turnen?

Was ist denn ein Fachgebiet und was ein Turngau? Landesturnfest – ist das eine große Party? Und was genau macht denn ein Präsidium oder Vorstand? Mit dem *Turnhallentalk* möchten wir diesen und ganz vielen weiteren Fragen auf den Grund gehen und aus erster Hand Informationen zur haupt- und ehrenamtlichen Arbeit im Hessischen Turnverband und allen seinen Untergliederungen bekommen. Der *Turnhallentalk* des Hessischen Turnverbands ist ein Interview-Podcast aus der Welt des organisierten Sports. In kurzweiligen Interviews sprechen die Moderatoren mit haupt- und ehrenamtlichen Akteuren über ihre Aufgaben, was sie antreibt und für was sie neben der Verbandsarbeit sonst noch brennen.

Ihr findet den Podcast kostenfrei auf allen gängigen Podcast-Plattformen.

Taffis Traumreise (DTJ)

Der neue Podcast *Taffis Traumreise* der Deutschen Turnjugend (DTJ) bringt das Thema mentale Kindergesundheit insbesondere mit der Perspektive Kinderturnen in die Welt der Podcasts. Damit sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen etwas von diesem neuen Format mitnehmen können, gibt es jeweils eine Kindgerechte- und eine Erwachsenenfolge. In der Kinderfolge können die Kinder während einer Traumreise gemeinsam mit Taffi in ihre ganz eigene Traumwelt eintauchen und spannende Abenteuer erleben. Dabei lernen sie in jeder Folge ein neues Thema mit Bezug zu mentaler Gesundheit kennen und bekommen direkt erste Übungen zum Umgang an die Hand.

Passend zu den Themen der einzelnen Traumreisen, gibt es Interviewfolgen mit Experten zu den entsprechenden Schwerpunkten. Gehostet werden diese Folgen von Caroline Ochsmann (Vorstandsmitglied DTJ). Dort bekommen sowohl Übungsleitungen als auch Eltern Tipps und Tricks zum Umgang mit den jeweiligen Themen und wie sie präventiv arbeiten können. Der Podcast kann auf Spotify gehört werden.

Von Staub zu Gold (DTB)

Im Podcast *Von Staub zu Gold* teilen zahlreiche erfolgreiche Athleten und Trainer ihre ganz persönlichen Erfahrungen aus dem Leben im Leistungssport, im Gespräch mit den Hosts Julia Schneider und Pauline Tratz. Dabei geben sie teilweise ganz private Einblicke hinter die Kulissen und welche Höhen und Tiefen sie erleben durften, aber auch durch welche Herausforderungen ihr Alltag geprägt ist.

Auf diese Weise werden die Inhalte und Themen wie mentale Gesundheit, Blockaden, Druck und vieles mehr authentisch und auf einer Ebene mit den Zuhörenden besprochen. Neue Folgen erscheinen immer am ersten Donnerstag den Monats.

Die Folgen sind in allen gängigen Podcastportalen abspielbar.

Gesund & Geistreich (Uni Göttingen)

Gesundheitswissen nebenbei, einfach und anwendbar. Die Hosts Josefin Jaspers und Arne Göring informieren im Podcast *Gesund & Geistreich* in lockerer Gesprächsrunde über gesundheitsrelevante Themen und diskutiert mit Experten über Mythen und Alltagstipps.

Es erwarten Euch Themen wie Doping, Angst, gute Vorsätze, mentales Training und viele mehr. Zu hören ist der Podcast auf Spotify oder Deezer.

Eine Runde mit ... (Sporthochschule Köln)

Bei *Eine Runde mit ...*, dem Wissenschaftspodcast der Deutschen Sporthochschule Köln, dreht sich alles um Forschung. Im persönlichen Gespräch werden Wissenschaftler vorgestellt. Sie sprechen über ihr Forschungsthema, über das, was sie daran begeistert und über ihren Weg in die Wissenschaft. Themen sind z.B. Sucht & Sport, Diabetes & Sport, Sport & Entwicklungspolitik, Bewegung ist Medizin, Sport in der Schwangerschaft und viele mehr. Die Folgen sind bei Spotify und Apple Podcasts zu hören.





DTB-/WTB-Akademie

Freie Plätze

Der bewegte Weg zur Achtsamkeit

Basis- und Einführungsmodul Ganzheitliches Beweglichkeitstraining für eine gute Atmung

In dieser Weiterbildung wird durch bewegte Achtsamkeit und erlebter Anatomie verdeutlicht, wie wichtig eine gute Atmung ist. Dieses ist besonders wichtig für Menschen mit Atemproblematiken, COPD, asthmatische Erkrankungen – und seit einiger Zeit auch für die Menschen, die durch Long Covid beeinträchtigt sind. Bei dieser Weiterbildung erfahren die Teilnehmenden, wie im Rahmen dieses Konzepts das Immunsystem gestärkt wird, mehr Wohlbefinden, Entspannung und mentale Stärke, fließende Bewegungen, elastisches Faszienewebe, mobilere Gelenke sowie Freude an Bewegung entstehen und gefördert werden können. Einfache Aktivierungssequenzen und unterschiedliche Atemtechniken können schnell in Bewegungsstunden und im Alltag integriert werden.

Inhalte:

- Vorstellung des Konzepts *Der bewegte Weg zur Achtsamkeit*
- pädagogischer Leitfaden mit Methodik und Didaktik
- methodischer Werkzeugkasten mit mentalen Elementen
- Einführung in die bewegte Anatomie von Knochen, Gelenken, Muskeln und Fasziien

- Möglichkeiten, wie das Erlernte in Bewegungsstunden unterschiedlicher Art und den Alltag - für die Nachhaltigkeit integriert und eingesetzt werden kann

Das Lehrmaterial wird als Download zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Zertifikat Basis- und Einführungsmodul *Der bewegte Weg zur Achtsamkeit*.

Voraussetzungen: Basismodul Fitness- und Gesundheitstraining, ÜL-C- / Tr-C-Lizenz oder gleichwertige, professionelle Ausbildung, Studium

DTB-Akademie ▶ LG 24912260 16 LE

Christiane Greiner-Maneke
22. – 23.11.2024 | Fr 13 - Sa 17 Uhr
Landesturnschule Oberwerries
ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
V Gymcard 204,- / regulär 239,-
Ü/V Gymcard 229,- / regulär 264,-

Lehrgangsanmeldungen 2025 ab Oktober möglich!
Ab 1. Oktober ist die Online-Anmeldung zu den WTB- und DTB-Lehrgängen 2025 freigeschaltet.
Ihr findet alle Lehrgänge 2025 unter
www.wtb.de/bildung/bildungsangebote.



Bewegungsexperte im Alterungsprozess – Antara® Age

Wie wollen Menschen im fortgeschrittenen Alter heute trainieren? Welche Erwartungen teilen sie? Welche Zielvorstellungen begleiten sie? Mittlerweile ist dieser Personenkreis gut informiert und weiß aus vielerlei Quellen, dass gezielte Bewegung, gezieltes Training den Alterungsprozess verlangsamen und Bewegungseinschränkungen vermeiden kann. Sie erwarten daher ein spezifisches Training, zielführend und nachvollziehbar sollte es sein und Freude machen. Das Wichtigste ist: Es muss sich an den Fähigkeiten, den Kompetenzen orientieren, die für den Alterungsprozess relevant sind.

Auf diesem Wissen basierend wurde das Konzept Antara Age, das Kompetenztraining im Alterungsprozess, entwickelt.

Bewegungsexperte im Alterungsprozess

Antara® Age Teil 2

Inhalte:

- Wiederholung und Vertiefung von Teil 1
- das Gleichgewicht und die Bewegungssicherheit und die psychisch-emotionale Sicherheit
- Koordination und mentale Fitness
- Beweglichkeit, Agilität und Wohlbefinden
- Ausdauerfähigkeit und Stoffwechsel
- Aufstehen als Kraftübung
- Empfehlungen für das Cardio-Training zuhause
- Übungserweiterung für Kraft und Stabilisation
- Steigerung der Core- und Bauchübungen
- Gleichgewicht Grundübung, Test und Erweiterungen
- Mental-Übungen (Brain Work)
- Koordination und Bewegungsqualität
- mit Ausdauer-Training die Telomerase verbessern, im Kurs und Zuhause
- unterschiedliche Strategien, um aufzustehen
- Dehnungen
- Stundenaufbau und Kursplanung

Abschluss: Zertifikat Bewegungsexperte im Alterungsprozess – Antara® Age.

Voraussetzung: Bewegungsexperte im Alterungsprozess – Antara® Age, Teil 1

DTB Akademie ▶ LG 24912152 25 LE

Annette Gloss, Antara® Team
29.11. – 1.12.2024 | Fr 16 – So 15 Uhr
Landesturnschule Oberwerries
ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
V Gymcard 300,- / regulär 345,-
Ü/V Gymcard 350,- / regulär 395,-

DTB-Kursleiter Menschen mit Demenz bewegen

Die Anzahl an Demenz erkrankter Menschen wird deutlich ansteigen – sowohl im Wohnumfeld als auch in stationären Einrichtungen. Diese Ausbildung richtet sich an Vereinsübungsleiter und Mitarbeitern von Altenpflegeeinrichtungen, die Menschen mit Demenz zur Bewegung motivieren wollen. Körperliche Aktivität hat

Der bewegte Weg zur Achtsamkeit Modul Fitte Füße, gesunde Knie und ein bewegliches Hüftgelenk

In dieser Fortbildung wird gezeigt, welche Auswirkungen unterschiedliche Aktivierungen der Füße auf unseren gesamten Bewegungsapparat haben können. Durch erlebte Anatomie wird ein besseres Verständnis für die Füße und die Ganzheitlichkeit des Körpers vermittelt. Durch mentale Vorstellung und Training der vielen Muskeln um das Knie- und Hüftgelenk herum, ergibt sich eine neue Bewegungsqualität und eine flexiblere Stabilität. Zudem werden die vielen faszialen Strukturen des Beines und des Beckens mit unterschiedlichen Materialien achtsam global und punktuell bearbeitet. Einfache Aktivierungssequenzen mit dem Ansatz des differenzierten Trainings können in jede Bewegungsstunde und in den Alltag integriert werden. Dadurch entsteht mehr Wohlbefinden, mehr Freude an Bewegung und Achtsamkeit für den eigenen Körper.

Das Basis- und Einführungsmodul *Das ganzheitliche Beweglichkeitstraining für eine gute Atmung* wird als Grundlage empfohlen.

Voraussetzung: Basismodul Fitness- und Gesundheitstraining, ÜL-C- / Tr-C-Lizenz oder gleichwertige, professionelle Ausbildung, Studium

DTB-Akademie ▶ LG 24912270 8 LE

Christine Greiner-Maneke
24.11.2024 | So 9 – 16 Uhr
Landesturnschule Oberwerries
ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
V Gymcard 104,- / regulär 134,-

positive Auswirkungen auf den Krankheitsverlauf, das Verhalten und die Gesundheit der Betroffenen. Die Teilnehmer erfahren anhand von Übungsbeispielen, wie die Übungen wirken und wie sie für diese spezielle Zielgruppe vermittelt werden müssen. In dieser Weiterbildung sind umfangreiche Lehrmaterialien enthalten.

Abschluss: Zertifikat DTB-Kursleiter Menschen mit Demenz bewegen. Das Zertifikat ist unbegrenzt gültig.

Voraussetzung: ÜL-C-/Tr-C-Lizenz oder professionelle Ausbildung (u.a. Sportwissenschaftler, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Altenpfleger, Krankenpfleger, Betreuungskräfte gemäß §§ 43b, 53c SGB XI)

DTB-Akademie ▶LG 24912280 **25 LE**
Antje Hammes
 6. – 8.12.2024 | Fr 16 – So 15 Uhr
 Landesturnschule Oberwerries
 ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
 V Gymcard 270,- / regulär 315,-
 Ü/V Gymcard 320,- / regulär 365,-

Pilates gesundheitsorientiert – Body and Mind

Hier soll die Pilates Methode mit einem mentalen Ansatz verbunden werden. Gerade in der heutigen Zeit bedingt durch Digitalisierung, Stress und Hektik bedarf es immer mehr Entspannung. Die Körperwahrnehmung, das Nachspüren und Loslassen sowie die Entspannung und Atmung sollen in den Vordergrund rücken. Wie kann ich ein Pilates-Training gestalten und den Ansatz von Joseph Pilates - Pilates als Körper-Geist-Methode gezielt umsetzen. An diesem Tag steht das



eigene Spuren im Vordergrund, das Einlassen und gemeinsame Weiterentwickeln. Vorkenntnisse im Bereich Pilates, Yoga oder Entspannung sind wünschenswert.

▶LG 24937060 **8 LE**
Stefanie Heise
 7.12.2024 | Sa 10 – 17 Uhr | Münster
 ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
 Gymcard 55,- / regulär 90,- **FB 5,-**

Mit sich im Einklang sein – Gesundheit durch Fitness und Wellness

Die Möglichkeit, Stressabbau durch den Wechsel von Auspowern und Entspannung zu erreichen, ist ein großer Gewinn und Genuss, den sich auch Übungsleiter und Trainer am Ende eines Sportjahres gönnen dürfen. Im Rahmen dieses Lehrgangs können die Teilnehmer dies am eigenen Körper erleben und erlernen und ihre eigenen psychosozialen Gesundheitsressourcen stärken. Inhalte werden u.a. sein: Yoga meets Pilates, Bauch und Rücken in Balance, xco-Walking.

▶LG 24922070 **15 LE**
Kirsten Prinz, Anna-Julia Greiling
 14. – 15.12.2024 | Sa 10 – So 13 Uhr
 Landesturnschule Oberwerries
 ÜL-C, Tr-C Breitensport, ÜL-B, ÜL-B Reha
 Ü/V Gymcard 175,- / regulär 245,-



Acht neue Trainerinnen-C im Fachbereich Gymnastik, Rhythmus, Tanz

Acht neue Trainerinnen-C haben am 25. August 2024 ihre Trainer-C-Ausbildung im Bereich Gymnastik, Rhythmus und Tanz mit Bravour abgeschlossen.

Mit dabei waren Elena Beketova, Rosa Prange, Caroline Afken, Nele Surmann, Lina Scharbaum, Wibke Scharbaum, Nina Struckamp und Ninette Gödde. Alle waren mit Begeisterung dabei und äußerten, dass sie viele neue Erfahrungen und Eindrücke sammeln durften und nun mit großer Vorfreude auf ihr Trainer-Dasein blicken. Sie bedanken sich bei allen Referentinnen und besonders bei Marlies Schmale und Georgina Smeilus für die rundum gelungene, fröhliche und kompetente Leitung der Ausbildung.

Trainer-C-Ausbildungen 2025

Auch 2025 gibt es wieder die Möglichkeit, an thematisch unterschiedlichen WTB-Ausbildungen auf der 1. Lizenzstufe teilzunehmen.

Thema Tanz, Gymnastik und Rhythmus

Tr-C-Ausbildung Gymnastik/Rhythmus/Tanz;

Start: 19. – 22.6.2025; Landesturnschule Oberwerries

Thema fitness- und gesundheitsorientiertes Training

Tr-C-Ausbildung Fitness und Gesundheit;

Start: 31.10 – 2.11.2025; Landesturnschule Oberwerries

Thema sportartübergreifender Breitensport

ÜL-C Allround-Fitness Gymnastik/Turnen/Spiel;

Start: 11. – 12.1.2025; Paderborn Schloss Neuhaus /

Start: 15. – 16.2.2025; Bochum

Die WTJ-Tanzwerkstatt ist wieder da!

Die mittlerweile 25. Tanzwerkstatt richtet sich an alle Tanzinteressierten sowie speziell an Übungsleitende, Trainierende, Helfende/Assistierende (Lizenzverlängerung: 8 LE).

Das Motto wird sein: Tänze aus aller Welt. Die Vision ist es, den Teilnehmenden die Vielfalt der Tanzkulturen näherzubringen und sie durch verschiedene Workshops in vier Hallen in unterschiedlichen Kontinenten oder Welten eintauchen zu lassen.

Aus dem Grund haben wir internationale Referenten aus: Senegal, Spanien, Cuba, Ecuador und Deutschland für Euch gewinnen können. Sie sind alle leidenschaftlichen Tänzer und so bunt wie die Tanzwelten, die sie unterrichten: sie haben eigenen Tanzschulen, sind Choreografen, Sportwissenschaftler und Weltmeister.

Die Welten, die wir vorstellen werden, sind:

1. Afrika
2. Asien & Nordamerika
3. Südamerika
4. Europa & Nordamerika

Bist du neugierig? Scann unseren QR-Code!

Es ist für alle etwas dabei! Meldet Euch an, um zusammen andere Kulturen näher kennenzulernen und durch Tanzen zur Integration beizutragen. Let's dance!

Ansprechpartner: Jorge Sandoval (sandoval@wtb.de)

Neuerungen im Kinderturn-Club (KTC)



Die Verlängerung des KTC erfolgt bald automatisch: Einmal jährlich erfolgt ein Abgleich der Lizenzen der Club-Leitenden im GymNet. Alle lizenzierten Übungsleitende bleiben bis zum nächsten Abgleich KTC. Die Services des KTC können für ein Jahr, bis zum nächsten Abgleich, genutzt werden. Somit verringert sich der Aufwand für alle Club-Leitenden.

Services:

- Heft Praxistipps für Übungsleitende
- Kinderturn-Club Newsletter
- Teilnahme an Wettbewerben (Clubleitung des Jahres)
- Logo und Taffi-Nutzung
- Exklusiver Bereich auf der Website
- Taffi-Kostüm (nach Verfügbarkeit)

wtj.wtb.de | wtj@wtb.de | @wtj.tuju

**Gemeinsam.
Sportlich.
Aktiv.**

WTJ logo background pattern

FORTBILDUNG

WTJ
WESTFÄLISCHE TURNERJUGEND

TANZWERKSTATT

TÄNZE AUS ALLER WELT

03.11.2024

LANDESTURNSCHULE OBERWERRIES

DJEMBÉ DANCE / K-POP / SALSA / MODERN DANCE / SABAR DANCE / HIP-HOP
BACHATA / CONTEMPORARY / AFRO DANCE / REGGAETON / TANZ&SPRACHE

**8 LE ZUR LIZENZVERLÄNGERUNG
75€ (INKL. VERPFLEGEUNG)**

**JETZT ONLINE
ANMELDEN!**



Mehr Infos:
Jorge Sandoval
Referent Integration & Sport im Ganztage
sandoval@wtb.de / 0288-30000-27





Schulsport – Stiefkind Turnen

Lehrerfortbildungen

Der Schulsport hat einen hohen Stellenwert im Westfälischen Turnerbund. Der WTB-Arbeitskreis Schule und Verein hat sich zum Ziel gesetzt, das Turnen im schulischen Umfeld zu etablieren und die Bereiche Schule und Vereine zu vernetzen. Seit Jahren bietet der WTB in Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen Arnsberg, Münster und Detmold zweimal jährlich turnerspezifische Fortbildungen für Lehrer und Referendare an. Die Leitung der Fortbildungen Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport hat WTB-Schulsportbeauftragte Julia Böger.

Julia, selber Sportlehrerin, weiß um die Bedeutung solcher Fortbildungen.

„Es besteht dringender Bedarf an Lehrerfortbildungen im Turnen, denn besonders im Gerätturnbereich gibt es viele Unsicherheiten, denn Turnen war schon immer Stiefkind in der Schule. Entweder du liebst es oder

nicht.“ Die Anmeldezahlen zu den Lehrgängen bestätigen diese Notwendigkeit. Die Lehrgänge sind immer ausgebucht und die Nachfrage nach weiterer Fortbildung groß. „Nun ist es soweit“, freut sich Julia Böger. „Weil so viele Teilnehmende nach einem zweiten Teil der Fortbildung gefragt haben, ermöglicht der WTB nun allen, die Teil 1 besucht haben, den Folgelehrgang Teil 2 zu besuchen. Dieser findet immer eine Woche nach Teil 1 statt.“

In beiden Teilen der Fortbildung erleben die Teilnehmer die Vielseitigkeit des Turnens. Und das nicht nur in der Theorie. Die (angehenden) Lehrer haben hier die Möglichkeit, selber auszuprobieren und Bewegungserfahrungen zu machen.

Außerdem gilt es, die Angst vor dem Unterrichten von Turnelementen zu nehmen. Damit das gelingt, wird dem Thema Helfen und Sichern viel Raum gegeben. Durch die Vermittlung dieser Kompetenzen soll die Hemmschwelle verringert werden, Turnen in den Sportunterricht aufzunehmen.

2025 – zwei Chancen zur Teilnahme

Da drei Bezirksregierungen (Arnsberg, Münster und Detmold) bedient werden müssen, sind die Plätze auf 10 pro Bezirksregierung beschränkt. Da lohnt sich eine schnelle Anmeldung.

Aufgrund der hohen Nachfrage, werden beide Teile jeweils zweimal angeboten: einmal im Frühjahr und einmal im Herbst!



Module für vielseitiges Turnen im Schulsport Teil 1 & 2

Dieser Lehrgang ist eine gemeinsame Veranstaltung des WTB und der Bezirksregierungen Arnsberg, Münster und Detmold. Die Lehrerfortbildung richtet sich an je zehn Lehrkräfte an Schulen der Primarstufe, Förderschule und/oder SEK I aus den genannten Bezirksregierungen und kann zur Verlängerung des ÜL-C mit 15 LE genutzt werden.

Themen:

- Erlernen turnerischer Grundelemente – gewusst wie!
- Minitrampolin
- Parkour
- Helfen und Sichern
- Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport
- Aufwärmspiele
- NRW YoungStars, Gerätturnwettbewerb der Grundschulen
- Jugend trainiert für Olympia, Wettkampf IV (SEK I)
- Gerätelandschaften; Turnen als Bewegungs-ABC

In Teil 2 finden neben den turnerischen Elementen auch noch die Turnspiele besondere Beachtung: Faustball, Orientierungslauf, Prellball und Indica sowie das Spiel Pickleball.



15 LE pro Teil

Julia Böger | Jorge Sandoval (Ansprechpartner)

1. – 2.4.2025 (Teil 1) LG 25691041

8. – 9.4.2025 (Teil 2) LG 25691042

30.9. – 1.10.2025 (Teil 1) LG 25691043

7. – 8.10.2025 (Teil 2) LG 25691044

Di & Mi 9 – 16 Uhr

Landesturnschule Oberwerries

ÜL-C 80,-

Fotos: LSB NRW / Andrea Bowinkelmann



TURNGAUNACHRICHTEN

MARK

Termine

5. Oktober

Bezirksmeisterschaften Gerätturnen
Bezirk Ruhr; Sporthallen Stockum
und Holzkamp in Witten; 10 Uhr

8. Oktober

Bezirksturntag Ruhr; 18 Uhr

21. September

Bezirks-Meisterschaften Gerätturnen
Hemer-Menden, Gymnasium an der Hönne,
Menden; 10 Uhr

9. November

Gauliga 1/2, Relegation Gerätturnen wbl.,
Sporthalle Walramstraße, Menden; 9.40 Uhr

9. November

Bezirksmeisterschaften Trampolinturnen
Bezirk Hemer-Menden, Sporthalle Gymna-
sium an der Hönne, Menden; 13 Uhr

24. November

Gau-Hauptausschuss, Turnhalle
Im Hütten, Dröschede; 11 Uhr

Alle Termine unter www.maerkischer-turngau.de/termine.html.

Neustart im Bezirk Hagen-Schwelm

Der Vorstand des Turnbezirks Hagen-Schwelm hatte seit langen Zeiten nicht mehr getagt. Bezirks-Veranstaltungen hatte es – mit Ausnahme der Bezirksliga – schon ewig nicht mehr gegeben. Und ein Bezirksturntag, der satzungsgemäß alle zwei Jahre stattfinden muss, wurde sehr lange nicht mehr einberufen. Deshalb hatte der Märkische Turngau jetzt zu einem Bezirksturn-

tag eingeladen. Leider nahmen nur sechs der 45 Hagen-Schwelmer Mitgliedsvereine teil. Doch die waren sich einig, dass ein neuer Vorstand dafür sorgen soll, den Bezirk wieder mit Leben zu füllen. Vier Personen erklärten sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Allerdings haben sie zunächst keine offiziellen Ämter übernommen. Das soll bei einer weiteren Versammlung mit dann hoffentlich mehr Vereinen geregelt werden.

Gauturntag will Satzung grundlegend ändern

Der Märkische Turngau soll eine neue Satzung bekommen. Das hat der Turntag, zu dem die Vereinsdelegierten in die Sport-Oase der Milsper Turnvereinigung eingeladen waren, nach ausgiebiger Diskussion beschlossen. Die dabei besprochenen Änderungen sollen in den vom Vorstand vorgelegten Entwurf eingearbeitet werden und dann auf einem neuen Gauturntag beschlossen werden, der aber erst nach dem Landesturntag des WTB stattfinden soll.

Am Turntag haben Delegierte von nur elf der 106 Vereine aus dem Gau teilgenommen. Diskussionen gab es vor allem um die Frage, ob der Turngau seinen 150 Jahre alten Namen behalten oder ihn in Märkischer Turnverband ändern soll. Inhaltlich soll die Satzung deutlich gekürzt und aktualisiert werden. Zum Beispiel werden die bisherigen 43 Fachwarte, die zum allergrößten Teil schon seit vielen Jahren unbesetzt sind, abgeschafft. Stattdessen wird der Vorstand die Möglichkeit haben, Arbeitsgruppen einzusetzen, die sich mit aktuellen Aufgaben

des Verbandes wie Wettkämpfen und Ausbildungen beschäftigen.

Der Satzungsentwurf kann auf der Homepage www.maerkischer-turngau.de eingesehen werden.

MÜNSTERLAND

Einberufung Ordentlicher Gauturntag 2024 (Mitgliederversammlung)

Liebe Turnerinnen, liebe Turner,

hiermit laden wir alle Vereine und Turnabteilungen der Vereine, die dem Turngau Münsterland angehören, die Mitglieder des Gauvorstandes, des Gauturnrates, des Ehrenrates und die Delegierten der Turnerjugend sowie die Ehrenmitglieder herzlich zum ordentlichen Gauturntag 2024 ein.

Termin: Sonntag, 17. November 2024, 11 Uhr, Vereinsheim des VfL RW Dorsten e.V., Kurt-Schumacher-Str. 27 in 46282 Dorsten.

Laut § 5 Abs. 4 unserer Satzung können alle Vereine des Turngaus Münsterland (TGM), die ihren Verpflichtungen nachgekommen sind, grundsätzlich bis zu drei Vertreter/innen entsenden. Darüber hinaus können Vereine für jede weitere angefangene 500 Mitglieder eine/n weitere/n stimmberechtigte/n Vertreter/in delegieren.

Tagesordnung

- I. Festlicher Teil
 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Grußworte der Gäste
 3. Gedenken der Verstorbenen
- II. Parlamentarischer Teil
 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der vertretenen Stimmen
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Berichte des Gauvorstandes
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Wahlen zum Gauvorstand (gemäß § 6 Abs.1 der Gausatzung)
 - 6.1 § 6.1.2. 2.Vorsitzende/r für vier Jahre
 - 6.2 § 6.1.3. Oberturnwart/in Ergänzungswahl, Amtszeit für 2 Jahre bis 2026
 - 6.3 § 6.1.4. Kassenwart/in für vier Jahre
 - 6.4 § 6.1.5. Frauenwart/in Ergänzungswahl, Amtszeit für 2 Jahre bis 2026
 - 6.5 § 6.1.6. Beauftragte/r für Öffentlichkeitsarbeit für vier Jahre
 - 6.6 § 6.1.7. Geschäftsführer/in Ergänzungswahl, Amtszeit für 2 Jahre bis 2026
 7. Wahl zum Gauehrenrat gemäß § 8 Abs. 1

der Gausatzung, Ergänzungswahl für zwei weitere Mitglieder, Amtszeit für 2 Jahre bis 2026

8. Wahl der Kassenprüfer/innen gemäß § 9,5 der Gausatzung
9. Anträge gem. § 5,5 der Gausatzung
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung unserer Vereine und wünschen allen eine gute Anreise.

Mit sportlichen Grüßen

Heinz-Georg Schulz, 1. Vorsitzender

Jens Schröer, 2. Vorsitzender

Anlage I. zur Tagesordnung

TOP 6 Wahlen zum Gauvorstand

Zu den Wahlen gemäß § 6.1 der Satzung:

Für diese Positionen laut § 6.1. 2. Vorsitzende/r, Kassenwart/in, und Beauftragte/r für Öffentlichkeitsarbeit, findet die reguläre Wahl in den Gauvorstand statt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre.

Zu den Ergänzungswahlen gemäß § 6.1 der Satzung:

Die Positionen Oberturnwart/in und Frauenwartin sind beim letzten ordentlichen Turntag unbesetzt geblieben. Für diese Positionen im Gauvorstand beträgt die Amtszeit zwei Jahre.

TOP 7 Wahlen zum Gauehrenrat

Die Wahlen laut 1. Vorsitzende § 8.1 der Gausatzung zum Gauehrenrat fanden im Jahr 2022 statt. Gewählt worden sind drei Mitglieder für vier Jahre. Der Gauehrenrat besteht aus fünf Mitgliedern, daher stehen Ergänzungswahlen für zwei weitere Mitglieder für eine Amtszeit von zwei Jahren zur Wahl.

Fleißige Helfer im TGM

Bei sommerlichen Temperaturen um die 30 Grad machten sich 30 Jugendliche aus dem Münsterland auf den Weg in die Landesturnschule vom WTB in Hamm. Ihr Ziel: die Helferausbildung vom Turngau Münsterland.

In diesem Jahr war es eine reine Mädchengruppe, die sich mit Teilnehmenden aus verschiedenen Vereinen zusammengesetzt hat. Das eingespielte Team vom Jugendvorstand mit Darla Fryder, Luzie Himmelmann, Jens Schröer und Julian Dirkmann erwartete begeistert die große Schar und formte diese schnell zu einer tatkräftigen, harmonischen Gruppe. Mit einer Mischung aus Theorie und Praxis, entsprechend den Inhalten des Workbook der WTJ, ergänzt um Schwerpunkte im Turnen mit Helfen und Sichern, begleitete die Ausbildung vom frühen Morgen bis zum späten Abend.

Das Ausbildungsteam kümmerte sich dabei nicht nur um die inhaltlichen Themen, sondern stand auch sozial, beratend und fürsorglich zur Seite. Von den kleinen bis zu den großen Sorgen, von „haben alle Teilnehmer etwas gegessen und getrunken“, der Einhaltung der Nachtruhe und auch Prüfungsgängsten – für alles war das Team als Unterstützer mit Herz und viel Engagement dabei. Der Spaß an der Sache wurde dabei immer in den Fokus gerückt, so dass die Motivation der Teilnehmer an der Veranstaltung immer geblieben ist.

Von den Kennenlernspielen bis hin zur Akrobatik sowie vielen Einsätze an den Sportgeräten wurden viele unterschiedliche Themenbereiche im Kinderturnen erlernt.

Die Wiederholung mit Abschluss der Ausbildung findet immer in Form eines schriftlichen Testes und einer praktischen Prüfung statt. Diese wurde von allen Helfern mit Bravour gemeistert.

Der Turngau Münsterland freut sich über 30 neue Übungsleiterassistenten und gratuliert allen herzlich zu ihrer ersten Lizenz.

OSTWESTFALEN

Termine

3. Oktober

Gauforum - ÜL-Fortbildung;

Ahorn Sportpark Paderborn

17. November

Gau-Einzelmeisterschaften

24. November

Turnratsitzung

Übungsleiterausbildung im Ostwestfälischen Turngau

Um weiterhin die Nachfrage nach qualifizierten Übungsleiter, erfüllen zu können, beginnt der Ostwestfälische Turngau im November erneut eine Ausbildung zum ÜL-C-Allround-Fitness, Gymnastik/Turnen/Spiel. Da die Ausbildung im modularen System durchgeführt wird, muss zunächst die Basisqualifikation, das Einstiegsmodul mit 32 Lerneinheiten, abgeschlossen werden. Diese beiden Ausbildungswochenenden finden am 9./10. und am 16./17. November 2024 statt. Die Basis schließt nicht mit dem Erwerb einer Lizenz ab, ist aber Voraussetzung, um eine ÜL-C-Ausbildung zu erwerben und kann mit Vollendung des 16. Lebensjahres begonnen werden.

Am 11./12. Januar 2025 startet dann das Lizenzprofil mit 90 LE. An fünf Wochenenden werden Themen aus den Bereichen des Turnens, der Fitnessgymnastik, des Gesundheitssports, beliebter Turnspiele und vieles mehr in Theorie und Praxis vermittelt. Die angehenden Übungsleiter erlernen ihre Stunden selbstständig, zielgruppen- und altersübergreifend, flexibel und gesundheitsorientiert zu gestalten.

Der Ausbildungslehrgang findet jeweils in der Grundschule St. Heinrich/Bonhoefer an der Memelstraße in Schloß Neuhaus statt, samstags von 9 – 18 Uhr und sonntags von 9 – 15 Uhr.

Weitere Infos gibt es bei Ingrid Knetsch, Tel 05254 4718; i.knetsch@ibk-online.com. Anmeldungen werden ebenfalls ab sofort von ihr entgegen genommen.

Ehrungen beim TuS Bödexen-Fürstenau

Auf sein 50-jähriges Vereinsjubiläum kann der TuS Bödexen-Fürstenau in diesem Jahr zurückblicken, und dieses wurde ordentlich gefeiert. Bei strahlendem Sommerwetter war die ganze Dorfgemeinschaft eingeladen sich bei einem Action Parcours zu beweisen. Aufgeteilt in 2er-Teams galt es, einen Parcours zu bewältigen, der es in sich hatte. Mit viel Begeisterung, Freude, aber auch Ehrgeiz, versuchten Teams jeden Al-

MTG-Vorsitzender Aaron Schmidt (Mitte) leitet die Sitzung





Ehrung der drei Gründungsmitglieder Marianne Schröder, Annette Wittrock und Irmgard Stock.; li. Klaus Schröder, re. Ingrid Knetsch

ters, männlich wie weiblich, den Hinderparcours am schnellsten zu bewältigen, sehr zur Freude der zahlreichen Zuschauer. Gewonnen haben am Ende alle, Teilnehmer wie Zuschauer, denn der Tag wurde zu einem tollen Gemeinschaftserlebnis.

Als besonderes Highlight wurde die Ehrung von drei Gründungsmitgliedern des Vereins vom Vorsitzenden Klaus Schröder angekündigt. Dazu waren die Gauvorsitzende Ingrid Knetsch und Geschäftsführerin Christa Wissing in den östlichsten Zipfel des Ostwestfälischen Turngaus gereist. In ihrer Laudatio lobte die Gauvorsitzende das langjährige Engagement der drei Gründungsmitglieder und würdigte ihre unermüdlige Unterstützung des Vereins. Die beiden Turnerinnen Annette Wittrock und Irmgard Stock konnten sich über die Gau Ehrennadel freuen, mit der Gau-Ehrenplakette wurde Marianne Schröder ausgezeichnet, die immer noch als Übungsleiterin tätig ist. Mit Urkunde, Ehrennadel und Blumenstrauß dekoriert, konnten sie den Applaus der großen Zuschauerzahl entgegen nehmen. Das Jubiläumsfest ließ der TuS Bödexen-Fürstenau mit Musik und Tanz im Festzelt ausklingen.

Ehrungen bei der TuRa Elsen

Längst überfällige Ehrungen konnte kürzlich die Gauvorsitzende Ingrid Knetsch bei der Jahreshauptversammlung der TuRa Elsen vornehmen. Die höchste Auszeichnung des Turngaus, die Gau-Ehrenplakette, konnte die Vorsitzende an Dr. Matthias Schuma-

V.l.: Dr. Matthias Schumacher, Oliver Ditter, Hildegard Herwald, Barbara Steege und Ingrid Knetsch.



cher verleihen. Seit seiner Jugendzeit hat der Geehrte viele verschiedene Funktionen im Verein TuRa Elsen, wie auch im Ostwestfälischen Turngau bekleidet. Bis 2023 war Matthias Schumacher Abteilungsleiter der Turnabteilung und somit auch immer wieder Ansprechpartner bei der Durchführung von Gauveranstaltungen. Als es ihn beruflich in den Stuttgarter Raum zog, hat er eine große Lücke hinterlassen. Sein großes ehrenamtliches Engagement fand nun eine verdiente Würdigung.

Auch Oliver Ditter ist von Kindesbeinen an dem Turnsport verbunden. Als aktiver Turner zeigte er schon in Jugendjahren die Bereitschaft, sich im Ehrenamt zu engagieren und übernahm im Verein sowie im Ostwestfälischen Turngau das Amt des Jugendwartes und führte es viele Jahre aus. Mit der Verleihung der WTB-Ehrennadel in Bronze wurde sein Engagement nun gewürdigt.

Zwei aktive Übungsleiterinnen, die sich immer noch jede Woche in ihren Gruppen einbringen, wurden mit der Gau-Ehrennadel ausgezeichnet. Marita Steffan und Hildegard Herwald erwarben beide im Jahr 2001 ihre Übungsleiterlizenz und sind seitdem Aktivposten in der TuRa Elsen. Seit 50 Jahren ist Barbara Steege bereits Vereinsmitglied und nicht nur das: unter ihrer Leitung trifft sich Woche für Woche die Montagsgruppe, um sich fit zu halten. Als Dank und Anerkennung erhält sie aus den Händen der Gauvorsitzenden, selbst Mitglied dieser Gruppe, die DTB-Ehrennadel in Bronze. Herzlichen Glückwunsch allen Geehrten!



Gau-Wandertag führt in das Altenautal

Mit dem USC Altenautal hatte sich ein überaus kompetenter Ausrichter für den traditionellen Gau-Wandertag gefunden. War dieses südöstliche Fleckchen im Kreis Paderborn bisher eher ein weißes Fleckchen gewesen, so kennen zumindest gut 100 Mitwanderer aus dem Gebiet des OWTG nun auch das Altenautal und den im Jahr 2021 aus den Vereinen Husen, Henglarn und Ateln neu hervorgegangenen USC Altenautal. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Vereins ging es auf drei unterschiedlich lange Wanderstrecken. Wer es sportlich mochte, schloss sich Wanderführerin Anja an, sie führte die Nordic-Walking-Gruppe. Die beiden anderen Wanderstrecken führten jeweils über unterschiedlich lange Wege am Kneipp-Tretbecken in Henglarn vorbei. Einige mutige Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, ganz im Sinne von Pfarrer Kneipp, eine Runde im eiskalten Wasser zu drehen. Vorausschauend hatte der USC Altenautal Handtücher bereit gelegt und so konnte nach kurzer Erfrischung die Wanderung wieder aufgenommen werden. Während der Wanderung gab es immer wieder Erläuterungen durch die Wanderführer. Leider kam der vorsichtshalber mitgenommene Regenschirm doch öfter zum Einsatz, konnte aber die Stimmung nicht trüben. Auch an die Personen, die sich eine Wanderung nicht mehr zutrauten, war gedacht worden: Sie bildeten einen Stuhlkreis und Yogalehrerin Barbara Koch machte mit ihnen entspannende Yogaübungen. Immerhin 15 Teilnehmer machten Gebrauch von diesem schönen Angebot.

Nach der Rückkehr in die Schützenhalle erwartete die Wanderer mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken eine verdiente Stärkung. Im Namen des Ostwestfälischen Turngaus begrüßte nun die 1. Vorsitzende Ingrid Knetsch die Teilnehmer des 47. Wandertages. Als ältesten Teilnehmer mit 91 Jahren konnte sie Johannes Wiesing von der DJK Delbrück ausfindig machen. Er erhielt ebenso wie die älteste weibliche Teilnehmerin, die 87-jährige Mia Hansmann aus Elsen, ein Blumenpräsent.

Den Unterhaltungsteil eröffnete mit viel Schwung die Rope-Skipping-Gruppe des USC Altenautal mit einer sensationellen Darbietung ihres Könnens. Mit tosendem Applaus wurde ihr furioser Auftritt begleitet. Erwähnt werden sollte in diesem Zusammenhang der Erfolg von Frauke Ahrens, die kürzlich bei den Europameisterschaften in Ungarn mit dem Team eine Bronzemedaille gewinnen konnte.

Gemeinsames Singen stand als nächstes auf dem Programm. Begleitet von Walter Müller am Akkordeon wurden alte Volkslieder, gängige Schlager und natürlich das Turnerlied kräftig mitgesungen.

Als die Gauvorsitzende gegen 17:15 Uhr die Veranstaltung beendet, richtete sie ein großes Dankeschön an den USC Altenautal, der mit viel Gemeinsinn diese Veranstaltung so prächtig ausgerichtet hat.

SIEGERLAND

Termine

9. November

Gauwettkämpfe Trampolin

6. November

Pokalturnen im Bezirk Olpe

Grenzenlos wandern mit dem Siegerland Turngau

Für die Bergtourenwoche 2024 hatten Ehrenfried und Juliane Scheel Nauders am Reschenpass ausgewählt. 27 Wanderfreunde lernten diese Grenzregion bei den täglichen Bergwanderungen bestens kennen.

Die Auftakttour führte die Wandergruppe über die Lärchenalm zur Etschquelle, dem größten Fluss Südtirols oberhalb des Reschensees und über den Talweg zurück nach Nauders.

Am nächsten Tag stand eine Höfewanderung oberhalb von Nauders auf dem Programm, bei der es schon 685 Höhen-



meter zu bewältigen gab. Zur Hochebene Palmort mit dem fantastischen Panorama über den Reschensee im Grenzgebiet zwischen Österreich und Italien ging es am dritten Wandertag. Der Plamortboden war im Zweiten Weltkrieg Teil des Alpenwalls, Zeugnisse wie die Panzersperren und viele Überreste der Verteidigungsanlagen lassen die Geschichte aufleben.

Mit einem weiteren Highlight, dem Kaiserschützenweg, warteten die Wanderleiter am nächsten Tag auf die Teilnehmer. Über 500 luftige Höhenmeter, anfangs über Leitern dann über einen versicherten Steig, führte der Weg an der Nordseite der Festung vorbei. Anschließend ging es ca. 2,5 Kilometer durch den Wald hinauf zu begehbaren Felskavernen auf den Selsköpfen. Die Wanderung schlossen die Turngauvertreter mit dem leicht zu wandernden Waalweg beim Waldpark Mösele ab. Der Aufstieg zum Dreiländergrenz-

stein auf 2.179 m Höhe gelegen durfte in der Wanderwoche nicht fehlen. Über den Schwarzen und den Grünen See ging es hinauf zum Grenzstein zu Füßen des Piz Lad mit der grandiosen Aussicht ins Schweizerische Engadin, in den Südtiroler Vinschgau und ins Österreichische Tirol.

Der Edelweißsteig hinauf auf die Fluchtwand bildete am letzten Wandertag den wirklich krönenden Abschluss der Bergtourenwoche. Im oberen Teil des Steiges konnten sich die Wanderfreunde an der Menge der Edelweiß gar nicht sattsehen. Über die Labaunalm und vorbei am Kaiserblick ging es zurück hinunter nach Nauders.

Eine traumhafte Wanderwoche bei wunderschönem Wetter ging viel zu schnell zu Ende. Glückselig und sehr zufrieden, dass alle immer wieder gesund und unverletzt im Tal ankamen, bedankten sich Ehrenfried und Juliane bei den fitten Wanderfreunden.

Juliane Scheel



DIE FINALS 2025 DRESDEN

Zu guter Letzt Die Finals 2025 in Dresden

Nach den Finals 2024, die in Frankfurt in den Turnsportarten Rhythmische Sportgymnastik, Trampolinturnen und Gerätturnen ausgetragen wurden, wird es im kommenden Jahr wieder eine große Ausgabe des Multi-Sportevents Deutscher Meisterschaften geben.

Die fünfte Ausgabe der Finals findet 2025 erstmals in Sachsen statt. Die Gastgeber-Stadt ist Dresden. Vom 31. Juli bis 3. August 2025 werden in 18 Sportarten und an insgesamt acht Wettkampfstätten die nationalen Titel vergeben.

Mit den Finals 2025 wird die ganze Stadt Dresden zu einer pulsierenden Sportarena. Viele Titelkämpfe sind ohne Eintrittskarte zugänglich, einige werden mitten in der Stadt, an zum Teil außergewöhnlichen Standorten, ausgetragen.

Premiere werden folgende Sportarten feiern: Badminton, Faustball, Flag-Football, Lacrosse, Sport-Akrobatik und 7er-Rugby. Zudem stehen Leichtathletik, Bogensport, Fechten, Gerätturnen, Kanu-Sprint, Klettern Speed, Rhythmische Sportgymnastik, Rudern, Stand-Up-Paddling, Trampolin, Triathlon und 3x3 Basketball auf dem Programm.

ARD und ZDF berichten von diesem Spitzensport-Event an allen vier Tagen live im TV und in den Mediatheken.

Alle Informationen zu den Finals 2025 gibt es unter www.diefinals.de

Impressum

Herausgeber/Redaktionsanschrift Westfälischer Turnerbund e.V.
Zum Schloss Oberwerries | 59073 Hamm | Telefon 02388 300000 | www.wtb.de
V.i.S.d.P. Oliver Rabe, Vizepräsident Verbandsentwicklung

Koordination und Redaktion Kirsten Brüggemann, Telefon 02388 3000040, brueggemann@wtb.de, www.wtb.de

Gestaltung Dipl.-Des. Tina Elges | www.elges-grafik.de

Titelbild LSB NRW, Andrea Bowinkelmann

Auflage monatlich 2.100 Exemplare digital und gedruckt

Redaktions- und Anzeigenschluss jeweils der 5. des Vormonats

Berichte müssen nicht veröffentlicht werden. Die Redaktion behält sich Änderungen vor. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Sie werden nicht zurückgesandt.

Bezugsgebühren E-Paper 21,-/Jahr; Druckversion inkl. E-Paper 36,-/Jahr

Nachdruck oder Vervielfältigungen, auch auszugsweise, für Vereinszwecke unter Angabe der Quelle erlaubt. In allen anderen Fällen nur nach Genehmigung.

Wir verwenden ausschließlich die männliche Form in unseren Texten aus Gründen der besseren Lesbarkeit. Selbstverständlich sind dabei alle Geschlechter gemeint!

Die Turngaue des WTB

Ihre Ansprechpartner vor Ort



zur Zeit nicht besetzt



Laura Gödecke
laura.goedecke@hmt-turngau.org



Wesley Baankreis
Frankfurter Straße 42
58553 Halver
baankreis@lenne-volme-turngau.de



Doris Tölle
Im Mühlenfeld 1
32816 Schieder-Schwalenberg
Telefon 05284 9436250
info@lippischer-turngau.de
www.lippischer-turngau.de



Geschäftsstelle
Boeler Straße 86
58097 Hagen
Telefon 02331 84406
gst@maerkischer-turngau.de



Philine Wernke
presse@miratu.de



Christa Wissing
Lausitzer Weg 10a
33129 Delbrück
Telefon 02944 2666
christa-wissing@t-online.de



Achim Ronczkowski
presse@turngau-muensterland.de



Friedrich Voss
Meisenweg 10
59823 Arnsberg
Telefon 02931 6732
friedrich-voss@t-online.de
www.sauerlaender-turngau.de



Marcel Krombach
mail@mkrombach.de

Mehr als nur groß rauskommen.



Weil Sport uns alle verbindet,

engagieren sich die Sparkassen
in Westfalen-Lippe als Partner des
Westfälischen Turnerbundes für den
Breiten- und Spitzensport sowie für
die Nachwuchsförderung.

WTB 
WESTFÄLISCHER TURNERBUND

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkassen
in Westfalen-Lippe